

LAUFFENER BOTE

48. Woche

Gesamtausgabe

01.12.2016

Die Weinstadt am Neckarufer • www.lauffen.de

Weihnachtsmarkt um die Regiswindiskirche

Karten-
Vorverkauf
„bühne frei ...
2017“



Bastelartikel und Spielwaren, Besinnliches, Konfirmanden mit Band mit Gedanken zur Weihnacht, Konzert in der Kirche mit JUST4YOU, Heimers Welt singt auf dem Marktgelände, Nikolaus, Glühwein, Steaks u.v.m.

Sa., 3.12.
16 Uhr
Offizielle
Eröffnung mit
Posaunenchor
So., 4.12.
10.30 Uhr
Familiengottesdienst,
Öffnung der
Marktstände
ab 11.30 Uhr
Marktende
jeweils 20 Uhr

Aktuelles

■ Bürgermeistersprechstunde am Samstag, 10. Dezember, von 10 bis 12 Uhr, im Bürgerbüro (Seite 3)



■ Sie sind alleine an Heiligabend? Das muss nicht sein: Melden Sie sich an zum gemeinsamen Treffen (Seite 3)

Kultur

■ „Wohl geh ich täglich andere Pfade“ – Buch und Ausstellung zu Friedrich Hölderlin im Museum (Seite 9)

■ Kunst am Kies öffnet am kommenden Wochenende noch einmal seine Türen (Seite 3)



Amtliches

■ Öffentliche Sitzung des Gemeinderates am Mittwoch, 7. Dezember, um 18 Uhr (Seite 10)


■ Müllmarkenverkauf ab 1. Dezember beim Spielwarengeschäft Wittmann und Bender (Seite 12)

■ Bitte beachten Sie den Räum- und Schneedienst! (Seite 11)

**Lebendiger
Advents-
kalender
öffnet seine
Türen**

(Näheres S. 5)

Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

Stadtverwaltung Lauffen a.N. Rathaus, Rathausstraße 10, 74348 Lauffen am Neckar Telefon 07133/106-0, Fax 07133/106-19 http://www.lauffen.de Redaktion Lauffener Bote: bote@lauffen-a-n.de Sprechstunden Rathaus: Montag bis Donnerstag jeweils 8.00 bis 12.15 Uhr und 13.30 bis 16.30 Uhr Freitag 8.00 bis 12.15 Uhr außerhalb dieser Zeiten gerne nach Vereinbarung	Bürgerbüro Lauffen a.N. , Telefon 07133/2077-0, Fax 07133/2077-10 Bahnhofstraße 54, 74348 Lauffen am Neckar Sprechstunden Bürgerbüro: Montag bis Freitag jeweils 8.00 bis 18.00 Uhr Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr Bauhof Tel. 21498 Stadtgärtnerei Tel. 21594 Städtische Kläranlage Tel. 5160 Freibad „Ulrichsheide“ Tel. 4331 Stadthalle/Sporthalle Tel. 12911 oder 0172/5926004
Kindergärten/Kindertagesstätten/Schulen/Schulsozialarbeit/Musikschule/VHS/Museum/Bücherei	
Kindergarten „Städle“ , Heilbronner Straße 32 Tel. 5650 Kindergarten „Herrenäcker“ , Körnerstraße 26/1 Tel. 14796 Kindergarten Charlottenstraße , Charlottenstraße 95 Tel. 16676 Kindergarten Karlstraße , Karlstraße 70 Tel. 21407 Kindergarten Brombeerweg , Brombeerweg 7 Tel. 963831 Kindergarten Herdegenstraße , Herdegenstraße 10 Tel. 2007979	Ev. Familienzentrum Senfkorn , Körnerstraße 15 Tel. 5749 Paulus-Kindergarten , Schillerstraße 45/1 Tel. 6356 Regiswindis-Waldorfindergarten , Kneippstraße 7 Tel. 204210/-11 Kinderstube (Waldorfverein), Körnerstraße 26 Tel. 9014366
Herzog-Ulrich-Grundschule , Ludwigstraße 1 Tel. 5137 • Hort und Kernzeitbetreuung Tel. 963125 • Schulsozialarbeit Tel. 0173/8509852	Hölderlin-Gymnasium , Charlottenstraße 87 Tel. 7673 • Schulsozialarbeit Tel. 2024884
Hölderlin-Grundschule , Charlottenstraße 87 Tel. 4829 • Hort und Kernzeitbetreuung Tel. 962340 • Schulsozialarbeit Tel. 2024884	Hölderlin-Werkrealschule , Herdegenstraße 15 Tel. 7901 • Schulsozialarbeit Tel. 0172/9051797 Hölderlin-Realschule , Hölderlinstraße 37 Tel. 6868 • Schulsozialarbeit Tel. 0173/9108042
Erich-Kästner-Schule , Förderschule, Herdegenstraße 17 Tel. 7207 • Schulsozialarbeit Tel. 0173/9108042	Kaywaldschule, Schule für Geistig- und Körperbehinderte des Landkreises Heilbronn , Charlottenstraße 91 Tel. 98030
Musikschule Lauffen a.N. und Umgebung , Südstraße 25 Tel. 4894 Fax 5664	Volkshochschule , Rathaus EG Tel. 106-51 Anmeldung auch im Bürgerbüro Fax 106-19
Museum der Stadt Lauffen a.N. Tel. 12222 Öffnungszeiten: Sa. und So. jeweils 14.00 bis 17.00 Uhr sowie nach Vereinbarung	BÖK (Bücherei, Öffentlich, Katholisch) Tel. 200065 Bahnhofstraße 50
Polizei/Feuerwehr Notruf 112/Notariat/Stadtwerke/Stromstörung	
Polizeirevier Lauffen a.N. Stuttgarter Straße 19 Tel. 2090 oder 110	Feuerwehr Notruf Tel. 112 Freiwillige Feuerwehr Lauffen a.N. Tel. 21293
Notariate Notariat I Tel. 2029610 Notariat II Tel. 2029621	Stadtwerke GmbH (Gas, Wasser) Tel. 07131/562562 Nach Dienstschluss Tel. 07131/562588 Stromstörungen Tel. 07131/610800
Recycling/Abfälle	
Häckselplatz (Winteröffnungszeiten) Freitag von 15.00 bis 17.00 Uhr, Samstag von 11.00 bis 16.00 Uhr Recyclinghof (Winteröffnungszeiten) Donnerstag und Freitag 15.00 bis 17.00 Uhr, Samstag 9.00 bis 16.00 Uhr	Mülldeponie Stetten Tel. 07138/6676 Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, von 7.45 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.30 Uhr, samstags: von 8.00 bis 12.30 Uhr Die wöchentliche Müllab- fuhr erfolgt in der Regel mittwochs von 6.00 bis 16.00 Uhr.
Notdienste/Apotheke/Krankenpflege	
Ärztlicher Notdienst Montag bis Freitag: 19.00 bis 7.00 Uhr: Notfallpraxis Talheim, Rathausplatz 16 Samstag, Sonn- und Feiertag: 8.00 bis 20.00 Uhr: Notfallpraxis am Krankenhaus Brackenheim, Wendelstraße 1, 20.00 bis 8.00 Uhr: Notfallpraxis Talheim	Zentrale Rufnummer: 07133/900790
HNO-Notfalldienst im Klinikum Gesundbrunnen, ohne Voranmeldung Samstag, Sonntag und Feiertage von 10.00 bis 20.00 Uhr	Kinderärztlicher Notfalldienst An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr, werktags 19.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn. Für unaufschiebbare Notfälle vor 19.00 Uhr kann der diensthabende Kinderarzt unter Tel. 19222 (Leitstelle erfragt werden).
Zahnärztlicher Notfalldienst Die im Landkreis Heilbronn eingeteilten Praxen erfahren Sie unter Tel. 0711/7877712.	Unfallrettungsdienst und Krankentransporte Bundeseinheitliche Rufnummer (ohne Vorwahl) Tel. 112 Krankentransporte (vom Festnetz, ohne Vorwahl) Tel. 19222
Bereitschaftsdienst der Augenärzte kann vom DRK Heilbronn unter Tel. 19222 erfahren werden.	Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere 03.12./04.12.2016 TÄ Brandenburg, HN, Tel. 07131/200276, TÄ Keller-Stenger/ Dr. Bieringer, Bretzfeld, Tel. 07946/940049, Dr. Fritz, Sinsheim, Tel. 07261/2802
Krankenpflege Arbeiter-Samariter-Bund, Bahnhofstraße 39 Tel. 9530-0 Häusliche Krankenpflege, Mobiler Dienst Tel. 9530-11 Essen auf Rädern Tel. 9530-15 D'hoim Pflegeservice Tel. 07135/939922 Seniorenzentrum Haus Edelberg, Klosterhof 1 – 3 Senioren-Pflegeheim Haus Edelberg Tel. 991-0, Fax 991-499 Begegnungsstätte für Ältere, Bahnhofstraße 27 Tel. 9018283	Diakonie-Sozialstation Lauffen-Neckarwestheim-Nordheim Pflegedienstleitung: Schwester Brigitte Konnerth Tel. 9858-24 Nachbarschaftshilfe: Schwester Claudia Arnold Essen auf Rädern Tel. 9858-26
Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle IAV-Stelle Für ältere, hilfebedürftige und kranke Menschen und deren Angehörige Kontaktperson: Frau Brigitte Gröninger Tel. 9858-25	Wochenenddienst 03.12.: Burg-Apotheke, Beilstein Tel. 07062/4350 04.12.: Th.-Heuss-Apotheke, Brackenheim Tel. 07135/4307
Wochenenddienst der Apotheken jeweils ab 8.30 Uhr 03.12.: Burg-Apotheke, Beilstein Tel. 07062/4350 04.12.: Th.-Heuss-Apotheke, Brackenheim Tel. 07135/4307	Hebammen Caroline Eisele, Tel. 9294757; Michelle Buchholz, Tel. 07133/2283323
Sonstiges	
Deutsche Bahn AG, ReiseZentrum Lauffen a.N. Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr, Infos unter Service-Nr. 01805996633 (gebührenpf.) oder unter www.bahn.de reine Fahrplan- auskunft unter 0800/1507090 (gebührenfrei)	Postfiliale (Postagentur) Getränkemarkt GEFAKO, Bahnhofstr. 49, Mo. bis Fr., 9.00 bis 13.00 Uhr; 14.00 bis 18.30 Uhr, Sa., 8.30 bis 13.00 Uhr Schreibwaren JOSCH, Schillerstr. 18, Mo. bis Fr., 9.00 bis 13.00 Uhr, 14.30 bis 18.00 Uhr; Sa., 8.30 bis 13.00 Uhr
	Herausgeber des amtlichen Orts- und Mitteilungsblattes „Lauffener Bote“ Stadt Lauffen a.N. Verantwortlich für den Inhalt mit Ausnahme des Anzeigenteils: Bürgermeister Waldenberger. Verantwortlich für den Anzeigenteil: WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49–55, 74336 Brackenheim, Telefon 07135/104-200, Fax 104-160. Dieses Amtsblatt wird gedruckt auf Leipa ultraSQUARE silk (dieses umweltfreundliche Papier wird aus 100% Altpapier hergestellt. Es ist zertifiziert nach FSC®, EU Ecolabel und besitzt den Blauen Umweltengel).

Kunst am Kies im Wintermantel am kommenden Adventswochenende

Vor der Winterpause öffnen sich noch einmal die Türen in der Kiesstraße 1 – 3

Am zweiten Adventswochenende wird in den Räumen des inzwischen bekannt gewordenen orangefarbenen Hauses und erstmalig auch in den Ateliers der Kiesstraße 3 **eine bunte Vielfalt aus Kunst, Handwerk und Geschenken** angeboten.



Gemaltes
Geschriebenes
Geschmiedetes
Gefaltetes
Geflochtenes
Gestricktes
Getöpferes
Gemeißeltes
Gedrucktes
Gehäkeltes
Genähtes
Gefilztes

Gemaltes, Geschriebenes, Geschmiedetes, Gefaltetes, Geflochtenes, Gestricktes, Getöpferes, Gemeißeltes, Gedrucktes, Gehäkeltes, Genähtes, Gefilztes und vieles mehr gibt es zu entdecken. Mit dabei sind neben den Kunstschaffenden von Kunst am Kies noch weitere Kunsthandwerker.

Schauen Sie nach Ihrem Weihnachtsmarktbummel auch bei uns in den adventlich geschmückten Räumen vorbei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Ab Ende April 2017 beginnt die dritte Saison, in der das Haus wieder regelmäßig an den Wochenenden geöffnet sein wird.

Öffnungszeiten des Adventsmarktes

Samstag, 3. Dezember 2016
15 – 19 Uhr
Sonntag, 4. Dezember 2016
11 – 18 Uhr
zu Füßen des Weihnachtsmarktes
um die Regiswindiskirche
Kiesstraße 1 – 3

Bürgermeistersprechstunde im Bürgerbüro am 10. Dezember



Die nächste Sprechstunde des Bürgermeisters findet im Dezember erst am zweiten Samstag des Monats, nämlich am 10. Dezember, von 10 bis 12 Uhr, im Bürgerbüro am Bahnhof (BBL) statt.

Fragen und Anliegen aus der Mitte der Bürgerschaft können dem Bürger-

meister bei dieser regelmäßig einmal im Monat stattfindenden Sprechstunde vorgetragen werden.

Hinweis:

Im neuen Jahr findet die erste Bürgermeister-Sprechstunde wieder wie gewohnt am ersten Samstag, 7. Januar 2017, von 10 bis 12 Uhr, im Bürgerbüro am Bahnhof (BBL) statt. ■

Sie sind allein an Heiligabend?

Dann kommen Sie am 24. Dezember, um 17 Uhr, in die Gaststätte Klostersgartenlaube, Klosterstraße 1, 74348 Lauffen a.N. und genießen Sie gemeinsam mit Ihren Mitmenschen ein paar gesellige Stunden bis etwa 19.30 Uhr bei Speisen und Getränken.



Geben Sie uns bitte bis Donnerstag, den 15. Dezember, Rückmeldung. Sollten Sie nach erfolgter Anmeldung

nicht teilnehmen (z. B. wg. Krankheit) bitten wir um telefonische Abmeldung (Volker Friebe, Tel.-Nr. 07133/12222).

Die gemeinsame Zeit ermöglichen Ehrenamtliche unserer Stadt. Die Kosten werden von der Stadtverwaltung Lauffen a.N. und den Kirchengemeinden übernommen.

Rückmeldung – Bitte bis Donnerstag, 15. Dezember, in die städtischen Briefkästen am Bürgerbüro am Bahnhof oder am Rathaus einwerfen.

Ich möchte an der gemeinsamen Weihnachtsfeier dabei sein.

Name: _____ Ich komme selbstständig zur Feier

Adresse: _____ Ich möchte zu Hause abgeholt und heimgebracht werden

Zur Vereinbarung des Fahrdienstes erreichen Sie mich telefonisch

unter der Telefonnummer: _____ (Bitte unbedingt angeben!!)

Weihnachtsmarkt um die Regiswindiskirche am 3. und 4. Dezember

Bereits zum 18. Mal lädt die evangelische Kirchengemeinde Lauffen am Neckar zu dem kleinen aber feinen Weihnachtsmarkt im Kirchgarten um die Regiswindiskirche ein. Auf dem romantisch gelegenen Kirchberg mit Blick über den Neckar bieten kirchliche Kreise, Kindergärten und andere gemeinnützige Organisationen Selbstgebasteltes sowie Essen und Trinken an. Eine-Welt-Waren, Bücher, Spiele und Weihnachtsartikel sind nur eine kleine Auswahl für den weihnachtlichen Gabentisch und die Weihnachtsdekoration. Dazu kommt ein umfangreiches Angebot an Essen und Trinken.



Für Kinder dreht sich ein einzigartiges Karussell, das extra für diesen Weihnachtsmarkt angefertigt wurde. Und wie in jedem Jahr wird exklusiv auf dem Weihnachtsmarkt das neue Kulturprogramm der Stadt Lauffen a. N., „bühne frei ... 2017“, vorgestellt. Gleichzeitig startet auf dem Weihnachtsmarkt auch der Kartenvorverkauf für die Veranstaltungen des kommenden Jahres u. a. mit Schauspieler Walter Sittler, Klaus Graf & der Daimler BigBand, Kabarettist Claus von Wagner oder Tatort-Start Christine Urspruch. Eröffnet wird der Weihnachtsmarkt am Samstag, 3. Dezember, um 16 Uhr mit dem Posaunenchor des CVJM Lauffen, Pfarrer Gunter Bareis und Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger.



Um 16.30 Uhr kommt Heimer's Welt zu Besuch: Die Kirchheimer Band

wird bekannte Weihnachtssongs und eigene Kompositionen auf dem Marktgelände spielen.

Eine weitere Besonderheit des Lauffener Weihnachtsmarktes ist, dass die wunderschöne gotische Regiswindiskirche mit einbezogen ist. In der Kirche gibt es eine Fülle von weihnachtlichen Programmpunkten: Geschichten und musikalische Darbietungen, ein gemeinsames Advents- und Weihnachtslieder-Singen der Lauffener Kindergärten sowie zum Abschluss des Weihnachtsmarktes „AdventGospel“ am Sonn-

tag um 18 Uhr mit dem Gospelchor JUST4YOU. Und selbstverständlich findet sich in der Kirche ein Platz, um sich aufzuwärmen und vom emsigen Getriebe draußen ein wenig zur Ruhe zu kommen.

Am Sonntag ist um 10.30 Uhr ein adventlicher Familiengottesdienst mit den Kindern aus dem Familienzentrum Senfkorn in der Regiswindiskirche. Ab 11.30 Uhr sind die Marktstände geöffnet. Ende ist jeweils gegen 20 Uhr. Parkmöglichkeiten gibt es auf dem Kiesplatz unterhalb der Regiswindiskirche.

Teilnehmer und Angebote

1-Welt-Laden Kindergarten Herrenäcker	Verkauf von 1-Welt-Waren Glühwein, Punsch, Lavendel-säckchen, Kirschkernkissen, Walnussöl, gehackte Walnüsse, Marmelade, Karotte-Ingwer-Suppe, Bastelsachen
CVJM	Steaks, Rote Wurst, Thüringer Wurst, Wedges, Glühwein, Cola, Fanta, Sprudel, Apfelschorle
Katholische Kirchengemeinde	Johannisbeerglühwein, Heißer Apfelsaft mit Zimt, Sandwich-Toast, Strickwaren, Engel, Anhänger für Geschenke und Weihnachtsbaum, Lebensmittelpäckchen
Förderverein Kaywaldschule	Bastelarbeiten, selbst gestrickte Socken, Kinderpunsch, Glühwein
Meeting Point	Bastelstation für Weihnachtsgeschenke
JuKi-Kinderkirche	Crêpes (süß und pikant), Kinderkirchartikel
Kindergarten Städtle	Kinderpunsch, Glühwein, Waffeln, selbst gemachte Marmelade
Förderverein Mazerulles	Bücherflohmarkt, Losungshefte und Tageslesen in der Regiswindiskirche Infostand Mazerulles mit Waffeln
1-Welt-AG & Klasse 6b des Hölderlingymnasiums	Schoko-Cookies, Schüttelade, Schwarz- und Gewürztee, Weihnachtsgebäck, Gewürze, Pfefferminzdrops
Pfadfinder CVJM Mädchenjungschar Regiswindis-Waldorf Kindergarten	Stockbrot und Bastelwaren Glücksrad, Fadenspiel, Schätzspiel Feinschmeckerstand, Leckereien von A – Z
Förderverein Hölderlin-Gymnasium	Kaffee, Kuchen, Tee und kalte Getränke in der Lateinschule
SAI (Saving Arms) Uganda	Vanilleschoten, Schmuck, Stoffe und Selbstgenähtes
Kulturkreis „bühne frei“	Programm „bühne frei“ 2017 – Auslage neues Programm und Kartenverkauf
Jugendgruppe „Quelle des Lebens“	Russische Spezialitäten

Hier das Programm in der Übersicht:**Samstag, 3. Dezember**

- 16:00 Uhr Eröffnung des Marktes durch Pfarrer Gunter Bareis, Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger und den Posaunenchor des CVJM
- 16:30 Uhr Heimer's Welt
die Kirchheimer Band mit einem Weihnachtsprogramm mitten auf dem Markt
- 18:00 Uhr #Weihnachten?
Konfis – Lieder – Gedanken
Pfarrerin Annette Winckler-Mann, Konfirmanden und Band in der Regiswindiskirche
- 19:15 Uhr Neulauffener Treffen am Emporenaufgang in der Kirche

Sonntag, 4. Dezember

- 10:30 Uhr Familiengottesdienst in der Regiswindiskirche
Pfarrer Chistof Fröschle und den Kinder des Senfkorns
- 14:00 Uhr „Quelle des Lebens“
Musik und Gedanken in der Regiswindiskirche
- 16:00 Uhr Gemeinsames Liedersingen der Kindergärten in der Regiswindiskirche
- 18:00 Uhr Abschlusskonzert in der Regiswindiskirche
mit dem Gospelchor JUST4YOU
Leitung: Andreas Willberg

An beiden Tagen lädt der Raum der Stille im Chorraum der Kirche zu den Worten des Engels „Fürchtet euch nicht“ ein, zur Ruhe zu kommen.

Lebendiger Adventskalender öffnet seine Türen**Auch in diesem Jahr gibt es in Lauffen wieder den Lebendigen Adventskalender!**

Immer dienstags bis freitags und sonntags öffnen sich Adventsfensterchen jeweils **um 18 Uhr**. Vor dem Fenster versammeln sich Menschen, die gerne gemeinsam den Advent einmal anders erleben wollen. Sie können alte und neue Weihnachtslieder mitsingen, Geschichten zuhören, Nachbarn treffen, mit anderen Besuchern bei einer Tasse Punsch und Weihnachtsgebäck ins Gespräch kommen ...

Die ersten Termine sind:

- Donnerstag, 1.12. Hauskreis Hirschmüller, Wilhelmstraße 20
- Freitag, 2.12. Familie Ritter, Am oberen Haldenrain 17
- Sonntag, 4.12. Gospelchorkonzert zum Abschluss des Weihnachtsmarktes, Regiswindiskirche
- Donnerstag, 8.12. Familie Link, Hölderlinstraße 23
- Freitag, 9.12. Schülerhort Herzog-Ulrich-Grundschule, Ludwigsstraße 1
- Sonntag, 11.12. Backhausteam, Backhäusle am Kirchberg

**GOSPELCHORKONZERT
ZUM ABSCHLUSS DES WEIHNACHTSMARKTES
Regiswindiskirche, Lauffen a.N.**

DER
EINTRITT
IST FREI

JUST4YOU

Der Lauffener Gospelchor

Leitung: *Andreas Willberg*



Eine Veranstaltung der evangelischen Kirchengemeinde Lauffen a.N.

Adventsweinprobe in der Lauffener Weingärtner eG

Mehr als 80 Weine und Sekte der besten Genossenschaft in Württemberg können bei der Adventsweinprobe verkostet werden

Die größte Weinprobierstube in Württemberg öffnet am Samstag, 3. Dezember, zwischen 10 und 17 Uhr, wieder ihre Türen.



Impressionen aus der Adventsweinprobe 2014

Neben den traditionell hochwertigen Produkten aus den Weinbergen von Lauffen und Mundelsheim werden auch Neuheiten sowie drei Weine des Jahrgangs 2016 präsentiert. „Durch die späte Lese in diesem Herbst konnten wir bisher nur wenige Weine des 2016er abfüllen“, erklärt der geschäftsführende Vorstand Marian Kopp. „Es sind wunderbar fruchtige und frische Weine, die das große Potenzial des neuen Jahrgangs erahnen lassen“, berichtet der Kellermeister Michael Böhm.

Aus Sicht des Vorstandsvorsitzenden Dietrich Rembold ist die Adventsweinprobe aus dem Veranstaltungskalender der Lauffener Weingärtner nicht mehr wegzudenken. „Sie ist

zum festen Bestandteil des Jahresprogramms geworden. Die vielen Besucher können dort ungezwungen und in stimmungsvoller Atmosphäre die gesamte Bandbreite unseres sehr breit gefächerten Angebots kennenlernen und verkosten. Die Möglichkeit, unser gesamtes Sortiment zu probieren, kommt bei den Gästen prima an. Außerdem erhalten wir Rückmeldungen und Anregungen aus erster Hand“, weiß der Chef der Lauffener Weingärtner.

Natürlich werden auch die Spitzenprodukte aus den besten Lagen von Lauffen und Mundelsheim sowie vom Jungwinzer-Projekt Vinitiative angeboten. ■

Man lernt nie aus

Nancy Meyers romantische Komödie am Freitag, 9. Dezember, um 20 Uhr



Der Filmklub im Hölderlin-Gymnasium zeigt am Freitag, dem 9. Dezember, um 20 Uhr „Man lernt nie aus“, Nancy Meyers neue prominent besetzte romantische Komödie.

Wer Robert de Niro von harten Gangster- und Mafia-Filmen her kennt, wird erstaunt sein, ihn hier in einer komödiantischen Rolle als überalterten Senior-Praktikanten in einer Modefirma zu sehen. De Niro spielt herrlich selbstironisch den zuvorkommenden Gentleman, der seine hektische Chefin (Anne Hathaway) nach und nach Besonnenheit, Aufmerksamkeit und Mitarbeiterführung lehrt.

Anne Hathaways Besetzung könnte die karrieristische Fortsetzung

ihrer Rolle als Assistentin der autokratischen Chefredakteurin in „Der Teufel trägt Prada“ sein. Gemeinsam funktionieren Hathaway und De Niro als ungleiches Paar – mit virtuoson Schlagabtauschen, Wortwitz und Situationskomik, gewürzt mit ein wenig Nachdenklichkeit über das Aufeinanderprallen der Generationen.

„Man lernt nie aus“ spielt mit den Veratzstücken der romantischen Komödie; mehr noch als in Meyers' anderen Filmen spürt man hier einen Hang zum klassischen Hollywood-Kino. Die Vorstellung findet in der Aula des Lauffener Hölderlin-Gymnasiums in der Charlottenstraße statt und steht allen Interessierten offen. Karten sind im Vorverkauf beim Bürgerbüro Lauffen zu 2,00 € und an der Abendkasse zu 2,50 € erhältlich. ■

Erzählkaffee feiert Jubiläum



Herzlich eingeladen wird zum 30. Erzählkaffee am Donnerstag, 1. Dezember, um 15 Uhr, im Haus mittelpunkt, Bahnhofstraße 27. Gerne sind auch neue Gesichter willkommen.

Ulrike Kieser-Hess, die Autorin des Buchs „dienstags um 6“ ist froh, dass

ihre Idee des Erzählkaffees ein solcher Erfolg geworden ist und nun bereits zum 30. Mal stattfindet. Kommen auch Sie zum Jubiläum vorbei und erzählen Sie von Ihren Erinnerungen an das Lauffen am Neckar von früher. Auch als Zuhörer/Zuhörerin sind Sie herzlich willkommen. ■

Little City lädt Helferinnen und Helfer ein zum Helferfest

Rückblick auf das Abenteuer Little City 8



Unser Helferfest findet am 13. Januar 2017 in der Stadthalle statt. Beginn ist um 19.30 Uhr. Eine schriftliche Einladung folgt noch. Das Orga-Team bittet um Rückmeldung bis zum 19. Dezember, damit das Helferfest entsprechend organisiert werden kann.

Kontaktadressen:

Karin Heidak, 07133/16509

karinheidak@littlecitylauffen.de

Sabine Kramer, 07133/16091

sabinekramer@littlecitylauffen.de

Rückblick auf das Abenteuer Little City 8

Die heißen Tage in den Sommerferien liegen schon länger zurück, dennoch bleiben „schöne Erinnerungen“ an die 8. Kinderspielstadt Little City auf dem Areal des Hölderlin Gymnasiums.

Das Organisationsteam kann es nicht oft genug betonen: Ohne zahlreiche Helfer, die einen Teil ihrer Freizeit oder ihres Urlaubes für das Gemeinwohl zur Verfügung stellen, ist ein derartiges Erlebnis nicht machbar. Ein „HERZLICHES DANKESCHÖN“ kann an dieser Stelle nicht besonders genug betont werden.

Einige Daten aus dieser abenteuerlichen Zeit unterstreichen diesen Einsatz. Dabei waren diesmal 188 Kinder und 145 Helfer. Es wurden täglich 341 Essensportionen vom Team Haus EDELBERG und der Metzgerei KOPF im Wechsel zubereitet. In 5 Tagen waren dies insgesamt 1.705 Portionen! Es hat uns allen super geschmeckt. In der Bäckerei wurden in 5 Tagen 200 Liter Milch, etwa 300 Eier, 50 Hefewürfel und 100 Kilogramm Mehl verarbeitet. In der Karibikbar kamen literweise Sirup, Obstsaften, Joghurt, Zitronensaft und kilogrammweise Crusheis und Limonen dazu. Im Chill-Café gingen 20 Dosen Kaba, 2.000 Becher für's Slusheis, 3.000 Löffelhalme und 53 Liter Konzentrat über die

Theke. Es verging kein Tag, an dem Beate nicht irgendeine große Lebensmittelkette leer gekauft hat.

Der täglich anwesende Rettungsdienst vom Ortsverein Leingarten musste unter der Leitung von Uli Fischer und Jeannine Sartorius nur kleinere Blessuren oder kleinere Übelkeiten versorgen. Bei so vielen Kindern bestärkt uns das in unserer Überzeugung: „Little City is a safe place!“

Bei hervorragendem Wetter war das Elterncafé ein beliebter Treffpunkt für die Eltern und die Lauffener Bevölkerung. Bestens versorgt mit einem wechselnden Kuchenbüfett und frischem Kaffee war dies eine sichere Einnahmequelle, um die gestiegenen Materialkosten ein wenig aufzufangen. Leider wurde der Abverkauf von hergestellten Waren im Tante-Emma-Laden von der Bevölkerung nicht entsprechend angenommen.

Ein gelungenes Abschlussfest mit Beiträgen aus Little City selbst, wie die Jumping-Kinder mit Claudia Gloss (die für Nicole Rudolf einspringen musste), der Little-City-Zirkus sowie erneut eine gelungene Modenschau mit aufgepeppten Kleidungsstücken aus der LC-eigenen Schneiderei rundete die erlebnis- und ereignisreiche Woche ab. Schließlich gehörte dazu noch die traditionelle Schlüsselübergabe der LC-Bürgermeisterin Fiona Ivic mit ihren Gemeinderäten Silas Blessing, Sören Czerniak, Max Lauer, Jonathan Lipp und Florian Thumman, den stellvertretenden Bürgermeister der „echten“ Stadt Lauffen, Herr Axel Jäger.

Professionell moderiert von Max Brösch, einem ehemaligen LC-Kind, geriet der Nachmittag zu einer sehr kurzweiligen und gelungenen Veranstaltung.

Bei herrlichem Sonnenschein, Kaffee und Kuchen fand die Woche Abenteuer in der Kinderspielstadt schließlich ihr Ende.

Herzlichen Dank an zahlreiche Einrichtungen und Unternehmen, die bei der Kinderspielstadt mitgewirkt oder uns unterstützt haben: Bäckerei Clauß, DRK Leingarten, Getränke Uhland, Haus Edelberg und Metzgerei Kopf, Metzgerei Jäger, Unfall Service Mayr, Fa. Hemmerlein – Metalltechnik, Fit-mit-Nicole Rudolf, Freiwillige Feuerwehr Lauffen und Jugendfeuerwehr Lauffen, Jule Lauffen (AWO Heilbronn), evangelische Kir-

che, KSK Heilbronn/Lauffen, MoCoS Mobilfunk Fullservice, Pflanzen Mauk-Gartencenter (Herr und Frau Mayer), Polizeirevier Lauffen, Projekt Abenteuerspielplatz (Hans Krauss), Firma ROWEKO (Herr Selle), Ausbildungszentrum Firma Schunk mit ihren Azubis, Spielberger Mühle Brackenheim, Sport- und Wellnesspark Alte Ziegelei, stielvoll genießen (Indra Wagner), VBU-Volksbank im Unterland Filiale Lauffen, WG Lauffen, Bauhof Lauffen, Stadtverwaltung Lauffen. Schulen: Hölderlin Gymnasium, Förderverein HöGy, Hölderlin Grundschule, Kaywald-Schule und Erich-Kästner-Schule und bei all denen, die nicht genannt werden wollen.

Auf diesem Wege wünschen wir allen Helferinnen und Helfern, allen Unterstützern und Spendern, allen Little-City-Kindern und Eltern noch eine besinnliche Adventszeit und einen guten Rutsch ins Jahr 2017.

Das Organisationsteam:

Nadine Dinse, Maike Draeger, Claudia Gloss, Karin Heidak, Sabine Kramer und Beate Sartorius.

Das Bedauerliche zum Schluss:

Das Leben ist einem steten Wechsel unterworfen und somit ändern sich auch die Prioritäten eines jeden Einzelnen. Wichtige Stützen der Kinderspielstadt Lauffen sagten uns bedauerlicherweise für immer „Adieu“. Von sechs langjährigen Mitgliedern des Orga-Teams sind noch drei geblieben. Damit dieses Abenteuer einer Kinderspielstadt aber wieder stattfinden kann, brauchen wir Verstärkung.

Für den kreativen Bereich und für den Versorgungsbereich starten wir diesen dringenden Aufruf:

WER möchte mit uns dieses Abenteuer Kinderspielstadt im Sommer 2018 wieder lebendig werden lassen?

Meldet euch telefonisch oder unter den genannten Mail-Adressen zu Beginn dieses Artikels. ■

50-mal Goldenes Sportabzeichen für drei Lauffener



v. l. n. r. Hagen Logisch, Hans Peter Schwarz, Werner Rösch

Eine im Sportkreis Heilbronn bisher ganz außergewöhnliche Leistung haben in diesem Jahr drei Sportler des TV Lauffen im Bereich Breitensport geschafft, indem sie das Deutsche Sportabzeichen in Gold bereits zum 50. Mal absolviert haben.

Mit dieser Anzahl an Wiederholungen des Sportabzeichen, das pro Jahr nur einmal erworben werden kann, haben Hagen Logisch (ehem. Ruderer, Trainer und Leichtathlet), Werner Rösch (vielfacher Ruder-Weltmeister im Seniorenbereich, ehem. Leichtathlet und Sportabzeichenprüfer) sowie

Hans Peter Schwarz (ehem. Leichtathlet, Sportabzeichenprüfer und passionierter Radler) in über 50 Jahren, in vorbildlicher und nachahmenswerter Weise, viel zu ihrer persönlichen Fitness, Gesundheit und Lebensfreude beigetragen.

Vorverkauf für die Wiederholungskonzerte von Take the long way home startet



Drei Wochen nach der fulminanten Premiere von „Take the long way home – Soundtrack eines Sommerabends“ startet der Vorverkauf für die beiden Wiederholungskonzerte im neuen Jahr. Am 25. und 26. März 2017 wird die Young Chorporation ihr aktuelles Erfolgsprogramm erneut aufführen – wieder in Kirchheim, wieder in der Gemeindehalle.

Am Samstag, 25. März, wird das Konzert des gemischten Chores aus Kirchheim und Lauffen um 20 Uhr beginnen, einen Tag später erklingen die ersten Töne bereits um 18 Uhr.

Von Samstag, 19. November, an sind Eintrittskarten zum Preis von 12 Euro für Erwachsene und 6 Euro für Schüler und Studenten in Kirchheim bei der Firma Schreibwaren Baumann (Telefon 07143/94522) und in Lauffen im Eine-Welt-Laden (Telefon 07133/200109) erhältlich. Als besonderes Schman-

kerl halten beide Vorverkaufsstellen auch Geschenkpakete mit zwei Eintrittskarten und Gutscheinen für zwei Gläser Sekt und eine Tüte Popcorn zum Sonderpreis von 30 Euro bereit. „Für Musik- und Filmfreunde ist das ein perfektes Weihnachtsgeschenk“, sagt Denise Munz, die Sprecherin der Young Chorporation – und übertreibt damit keineswegs.

Denn das Echo nach der Premiere am 30. Oktober war beeindruckend. Minutenlang klatschten die 420 Zuschauerinnen und Zuschauer in der bereits Wochen zuvor restlos ausverkauften Kirchheimer Gemeindehalle. Und auch die professionellen Beobachter sparten nicht mit Lob für das neue Stück der Young Chorporation. „Chor begeistert in Kirchheim mit Supertramp“ titelte die Bietigheimer Zeitung und schwärmte vor allem von den Songs der britischen Popgruppe, die eine „wahre Fundgrube für den

guten, vielstimmigen Chor“ gewesen seien. Dem Neckar- und Enzboten imponierte die Young-Chorporation-Version des Toto-Klassikers „Africa“, in dessen „Vorlauf die Sänger sogar das Gefühl eines Gewitters“ erzeugten.

Zudem konstatierte das Blatt, dass sich der Kirchheimer Chor „in den vergangenen Jahren nicht nur klanglich einen guten Namen gemacht“, sondern in seiner „Kreativität in der Umsetzung von Konzerten“ diesmal sogar „Genregrenzen überschritten“ habe.

Die Heilbronner Stimme schließlich fasste das Gesamtwerk in einem entscheidenden Satz zusammen: „Take the long way home – Soundtrack eines Sommerabends“, die Kombi aus Film und Konzert, ist ein voller Erfolg, der die 420 Fans buchstäblich vom Sitz reißt.“

Weitere Infos im Internet unter www.liederkranz-kirchheim.de

Interessierte Schülerinnen und Schüler strömten in die Lauffener Stadthalle

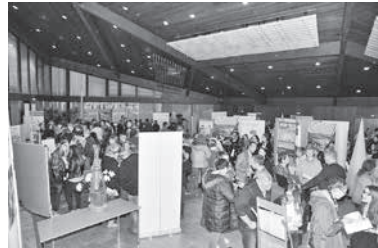
Achte Schulbörse in der Stadthalle lockt Jugendliche aus dem ganzen südwestlichen Landkreis

Zahlreiche Schulabgänger mit Haupt-, Werkreal-, und Realschulabschluss kamen am vorvergangenen Dienstagabend in die Lauffener Stadthalle, um sich über die Möglichkeiten, einen nächsthöheren Schulabschluss zu erreichen, zu informieren.

Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger begrüßte die Schülerinnen und Schüler zu dieser im Landkreis einzigartigen Veranstaltung in der Lauffener Stadthalle und rief die Besucher auf, die vielfältigen Informationsmöglichkeiten zu nutzen.

Vertreten waren alle sieben öffentlichen und sechs privaten Schulen aus dem Stadt- und Landkreis Heilbronn,

die einen nächsthöheren Abschluss für Schulabgänger mit Haupt-, Werkreal-, und Realschulabschluss anbieten.



Veranstalter der Schulbörse ist der Arbeitskreis III der Agenda Jugend, der sich das Thema „Übergang Schule und Beruf“ zur Aufgabe gemacht hat. Ziel der Schulbörse ist es, dass



sich interessierte Jugendliche einen Überblick über die vielfältigen Bildungsangebote verschaffen können, um anschließend eine sinnvolle Wahl für die weitere Schullaufbahn treffen zu können. ■

Ausstellung & Buch: „Wohl geh ich täglich andere Pfade“ – Friedrich Hölderlin und seine Orte

Das Buch zur Ausstellung gibt es im Buchhandel, im Museum & im Bürgerbüro

Hölderlin war ein Wanderer – in der ersten Hälfte seines Lebens von Ort zu Ort, in der zweiten auf- und abgehend im Turm und am Ufer des Neckars in Tübingen. Ingrid Dolde und Eva Ehrenfeld haben in ihrem Buch „Wohl geh ich täglich andere Pfade“ alles Wissenswerte über die dreizehn Orte zusammengetragen, in denen der Dichter und Philosoph kürzer oder länger wohnte. Die gleichnamige Ausstellung besteht aus dreizehn leuchtenden großformatigen Objekten in Buchform, die die Quintessenz des Buches präsentieren. Die Ausstellung ist noch bis 19. Februar 2017 im Lauffener Museum im Klosterhof zu sehen und stellt die dreizehn Orte vor und beschreibt, was Hölderlin dort während seiner ein- oder mehrmaligen Aufenthalte erlebte.

Wir besuchen mit dem Dichter Lauffen a. N., Nürtingen, Denkendorf, Maulbronn, Tübingen, Waltershausen, Jena, Frankfurt, Kassel, Driburg, Homburg, Stuttgart, Hauptwil und Bordeaux. Es werden die Häuser,

Straßen und Plätze beschrieben und abgebildet, wo sich der Dichter aufgehalten hat und weiter Gedenkstätten und Einrichtungen genannt, die sich auf Hölderlin beziehen, verbunden mit Hinweisen auf die Texte, die dort jeweils entstanden sind oder bearbeitet wurden. In der Ausstellung oder mit dem Buch in der Hand, wird es so möglich auf eine literarische Reise zu gehen und die Orte zu erleben, an denen heute noch etwas von

diesem außergewöhnlichen Dichter zu sehen oder zu spüren ist.

Die Ausstellung ist bis 19. Februar 2017 immer samstags und sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei. Das Buch, das sich auch bestens als Weihnachtsgeschenk eignet, kann im Buchhandel, im Museum im Klosterhof und im Lauffener Bürgerbüro erworben werden. Es kostet 19,99 Euro und erscheint im Belser Verlag, Stuttgart. ■



Ob als leuchtendes Buch in der Ausstellung oder als gedrucktes Exemplar: „Hölderlin und seine Orte“ gibt erhellende Einblicke in das Leben des Dichters. (Foto: G. Schwarzkopf)

Weihnachtliche Führungstermine



Sonntag, 11. Dezember – Alle Jahre wieder

Eine Weinbergwanderung mit Weinerlebnisführerin Dorothee Hönnige mit Fackeln, Gebäck, wei(h)nachtlichen Geschichten, Winter- und Glühwein. Kosten: 15 Euro pro Person, Kinder 5 Euro, inklusive Handvesper und Weinproben. Treffpunkt ist um 16.30 Uhr an der Grundschule in Brackenheim-Neipperg. Anmeldung bei der WG Stromberg-Zabergäu unter Telefon 07135/985515 oder krauss@wg-sz.de.

Mittwoch, 7. und Freitag, 9. Dezember – Benni und das Weihnachtslicht

Familien mit Kindern können zusammen mit Angelika Hering die Geschichte von Benni und dem Weihnachtslicht in und um den Stall miterleben. Ob Benni und seine Freunde oder die Kinder das Weihnachtslicht entdecken? Es wird eine spannende

Suche mit Fackeln durch Wald und Flur. Zum Abschluss gibt es Glühwein, Punsch und Gebäck. Kosten: 12 Euro Erwachsene und 8 Euro Kinder inklusive Verpflegung und Fackeln. Treffpunkt ist um 16.30 Uhr in Zaberfeld, Dauer ca. 2 – 3 Stunden. Anmeldung bei Naturparkführerin Angelika Hering unter Telefon 07046/7741.

Freitag, 16. Dezember – Mama Muh feiert Weihnachten

Familien mit Kindern können mit Naturparkführerin Angelika Hering die Geschichte von Mama Muh, wie sie Weihnachten feiert im und um den Stall miterleben. Zum Abschluss gibt es Glühwein, Punsch und Gebäck. Kosten: 12 Euro Erwachsene und 8 Euro Kinder inklusive Verpflegung und Überraschung für die Kinder. Treffpunkt ist um 16.30 Uhr im Stall am Schindelberg in Zaberfeld, Dauer ca. 2 – 3 Stunden. Anmeldung bei Naturparkführerin Angelika Hering unter Telefon 07046/7741.

Die besondere Geschenkidee zu Weihnachten – Bauernhofkurse für Kinder

Auf dem Hof der Familie Hering und ihren Archeoftieren können Kinder

das Bauernhofleben im Jahreskreislauf mit allen Sinnen erleben. Durch die Versorgung und den Umgang mit den Tieren lernen die Kinder, Verantwortung zu übernehmen, gleichzeitig wird das Selbstwertgefühl gestärkt. Auf dem Programm stehen bei den Jahres- und Ferienkursen typische Bauernhofarbeiten wie Füttern, Misten und Traktor fahren, aber auch Basteln, Geschichten hören, Kochen und vieles mehr.

Der Jahreskurs findet in Kleingruppen einmal monatlich von Februar bis November (9 Termine) statt und kostet 120 Euro inklusive Material.

Die Ferienkurse kosten bei 4 Tagen 100 Euro und bei 5 Tagen 115 Euro. Weitere Infos und Anmeldung bei Naturparkführerin Angelika Hering unter 07046/7741 oder www.zaberwolke.de.

Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Telefon 07135/933525, info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de.

Öffnungszeiten:

Mo., 9 – 13 Uhr, Di. – Fr., 9 – 18 Uhr. ■

Seniorenzentrum Haus Edelberg Lauffen a.N.

Kinderlächeln im Haus Edelberg

Kinder sind unser größtes Gut und das sah man mal wieder am Freitagnachmittag.

Eine große Gruppe von Kindern, Vätern, Müttern und natürlich Erzieherinnen betrat zur Freude unserer Senioren das Hausrestaurant mit

ihren selbst gebastelten kleinen und bunten Laternen und sangen Martinslieder. Der Applaus und eine lebenswerte Dankesrede von unserer Betreuungskraft Birgit Clausen war das größte Geschenk an alle kleinen und großen Akteure

Eine große Tüte Süßigkeiten, die die Zeit des Wartens auf das Christkind verkürzen soll, gab es außerdem. Gerne freuen wir uns im kommenden Jahr diese kleinen Wunder wieder bei uns im Haus begrüßen zu können. ■

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

Gemeinderat

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am **Mittwoch, dem 7. Dezember 2016, um 18 Uhr, im großen Sitzungssaal des Rathauses statt. Die interessierte Bevölkerung ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.**

Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

1. Bürgerfragestunde
2. Verabschiedung Stadträtin Annetta Guttensohn aus dem Gemeinderat
3. Einsetzung Stadtrat Jan Reichle in den Gemeinderat

4. Nachrücken von Stadtrat Jan Reichle in den Verwaltungs- und Finanzausschuss – Vorlage 2016 Nr. 112
5. Zusammensetzung des Aufsichtsrats der Stadtwerke Lauffen a.N. GmbH
hier: Nachrücken von Stadtrat Jan Reichle – Vorlage 2016 Nr. 111
6. Einbringung des Haushalts 2017 mit mittelfristiger Finanzplanung bis 2019 – Vorlage 2016 Nr. 120
7. „Gesund aufwachsen und leben in Baden-Württemberg“ – Städte und Gemeinden gesundheitsförderlich, lebenswert und genera-

- tionenfreundlich gestalten
hier: Kommunale Gesundheitsförderung in Lauffen a.N.
– Vorlage 2016 Nr. 116
8. Änderung der Satzung über die Entsorgung von Kleinkläranlagen und geschlossenen Gruben – Vorlagen 2016 Nr. 114
 9. Abwasserbeseitigung
Feststellung des gebührenrechtlichen Ergebnisses der Jahre 2014 und 2015 Verrechnungsbeschluss – Vorlage 2016 Nr. 113
 10. Sachstand Entwicklungskonzept Gewerbegebiet „Brühl“ (Zabergärten) – Vorlage 2016 Nr. 115

11. Gewerbegebiet Vorderes Burgfeld II
hier: Verkehrsuntersuchung und Planungsvergabe
– Vorlage 2016 Nr. 119
12. Bebauungsplan „Westliche Bahnhofstraße, 1. Änderung“ im beschleunigten Verfahren gem. § 13 BauGB
hier: Billigung Vorentwurf und frühzeitige Beteiligung
– Vorlage 2016 Nr. 121
13. Verschiedenes
14. Anfragen
Die Vorlagen können Sie im Rathaus, Zi. 11, bei Frau Kast oder über [www.lauffen.de/Rathaus/Der Gemeinderat/Sitzungen LARIS](http://www.lauffen.de/Rathaus/Der-Gemeinderat/Sitzungen/LARIS) einsehen.

Winterdienst – Zufahrt zum Bauhof freihalten

Ermöglichen Sie die Durchfahrt des Schneepflugs!

Bitte achten Sie darauf, Ihr Fahrzeug nicht an der Zufahrt zum Bauhofgelände und im Bereich des gesamten Bauhofgeländes abzustellen.

Bitte stellen Sie Ihr Fahrzeug an allen Straßen im Stadtgebiet so ab, dass eine ausreichende Durchfahrtsmöglichkeit für die Streu- und Räumfahrzeuge besteht.

Der Schneepflug hat eine Breite von 3,50 m.

Die Mitarbeiter des Bauhofs und der Stadtgärtnerei sind bei gegebenen Witterungsverhältnissen schon frühzeitig, ab 4.30 Uhr morgens im Einsatz, um die Straßen und Wege für den Berufsverkehr von Schnee und Eis frei zu machen. Leider behindern dabei oft Fahrzeuge der Anwohner die Zufahrt zum Bauhofgelände in der Sonnenstraße und zu den Fahrzeughallen, in denen die Streufahrzeuge untergebracht sind. Dadurch wird der Räum- und Streudienst stark behindert oder sogar unmöglich gemacht.

Räum- und Streupflicht

Kostenfreier Splitt erhältlich

Jetzt ist sie da: Die Zeit, in der man vor allem morgens mit unliebsamen Überraschungen in Form von eingeschneiten Autos sowie Schnee- und Eisglätte rechnen muss. Es reicht nicht, nur das eigene Auto von Schnee und Eis zu befreien, sondern vor allem auch den öffentlichen Gehweg vor dem eigenen Grundstück begehbar/trittsicher zu machen. Deshalb wird aus aktuellem Anlass nochmals auf Folgendes hingewiesen:

– Den Straßenanliegern (Eigentümer u. Besitzer, das heißt auch Mieter und Pächter) obliegt es, innerhalb der geschlossenen Ortslage, einschließlich der Ortsdurchfahrten, die Gehwege zu reinigen, sie bei Schneeanhäufungen zu räumen sowie bei Schnee- und Eisglätte zu streuen. Falls Gehwege auf keiner Straßenseite vorhanden sind, ist eine Fläche von 1,20 m von Schnee und Eis zu befreien. Die Gehwege müssen werktags bis 7.00 Uhr und sonn- und feiertags bis 9.00 Uhr geräumt und gestreut sein.

Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 21.30 Uhr.

– § 6 Abs. 2 der Streupflichtsatzung lautet: „Zum Bestreuen ist möglichst abstumpfendes Material wie Sand, Splitt oder Asche zu verwenden. Die Verwendung von Salz oder salzhaltigen Stoffen ist auf ein unumgängliches Mindestmaß zu beschränken.“

Wenn auf einem Gehweg Bäume oder Sträucher stehen, die durch salzhaltiges Schmelzwasser gefährdet werden könnten, ist das Bestreuen mit Salz oder salzhaltigen Stoffen verboten.“

Achtung – Bußgelder und Schadensersatzforderungen sind möglich. Wer seiner Räum- und Streupflicht nicht nachkommt, handelt ordnungswidrig und kann mit einem Bußgeld belegt werden.

VERGESSEN ... VERLOREN ...wieder gefunden !!!!

Fundsachen, die aufmerksame Bürgerinnen und Bürger im Bürgerbüro, Bahnhofstraße 54, Lauffen a.N., abgegeben haben, suchen ihren Besitzer. Wenn Sie in den letzten Wochen und Monaten etwas verloren haben, dann schauen Sie doch einfach einmal vorbei.

Unter anderem befinden sich derzeit im Fundbüro: einige Fahrräder, ein Kinderwagen/Buggy, ein Ehering mit Gravur u. v. a. m.

Unsere Öffnungszeiten sind Montag – Freitag von 8.00 – 18.00 Uhr und am Samstag von 9.00 – 13.00 Uhr.

Die Suche nach Fundsachen ist auch im Internet möglich über unsere Homepage: www.lauffen.de, virtuelles Fundbüro oder den folgenden Link: <https://fundsuche02.kivbf.de>

Weinberg zu verpachten!

Die Stadt Lauffen a.N. sucht ab 01.01.2017 einen Pächter für den Terrassenweinberg im Gewann „Mauerseugen“, Flst. Nr. 9464 mit einer Fläche von 8,27 Ar. Das Grundstück ist mit den Rebsorten Trollinger und Riesling bestockt.

Interessenten melden sich bitte bei der Stadtverwaltung Lauffen a.N., Kämmereiamt, Herrn Lell, Tel. 07133/106-25 / E-Mail: lellm@lauffen-a-n.de

Landratsamt Heilbronn

Gastfamilien für jugendliche Flüchtlinge gesucht

Neben Plätzen in Jugendwohngruppen benötigt das Kreisjugendamt für jugendliche Flüchtlinge auch engagierte Gastfamilien, die diese jungen Menschen aufnehmen.

An der Aufnahme von jugendlichen Flüchtlingen interessierte Familien oder auch Alleinstehende sind zu einem Informationsabend des Kreisjugendamts am Mittwoch, dem 7. Dezember, um 19 Uhr, in das Land-

ratsamts Heilbronn (Raum E 43), Lerchenstraße 40, Eingang Parkhausseite, eingeladen.

Infos unter Telefon 07131/994-182 oder 994-144.

Tagesmütter/Tagesväter gesucht

Der Fachdienst Kindertagesbetreuung des Landratsamtes Heilbronn sucht engagierte Tagesmütter oder Tagesväter, die Freude an der Arbeit mit Kindern haben und zuverlässig und belastbar sind. Sie sollten in der Tätigkeit als Tagesmutter/-vater eine langfristige Aufgabe sehen und sich vorstellen können, auf selbstständiger Basis zu arbeiten. Die Bereitschaft, sich durch Fortbildungen weiter zu qualifizieren und zur Zusammenarbeit mit verschiedenen Kooperationspartnern, sollte ebenfalls mitgebracht werden.

Interessierte sind zu einer Informationsveranstaltung zum Thema Kindertagesbetreuung eingeladen am Montag, 12. Dezember, von 9.30 bis 11 Uhr, im Landratsamt, Lerchenstraße 40, Raum U22.

Telefonische Anmeldungen: 07131/994-7371 oder per E-Mail: s.grossmann@landratsamt-heilbronn.de

Das Abfallwirtschaftsamt informiert:



Müllmarkenverkauf ab 1. Dezember beim Spielwarengeschäft Wittmann und Bender. Keine Gebührenerhöhung.

Die Müllmarken und Banderolen für 2017 können ab Donnerstag, 1. Dezember 2016, beim Spielwarengeschäft Wittmann u. Bender, Körnerstraße 3, 74348 Lauffen a.N. **erworben werden.**

Die Gebühren sind seit zwölf Jahren nicht erhöht und betragen:

Bezeichnung	Gebühr
40 l-Restmüllmarke	20,00 €
60 l-Restmüllmarke	30,00 €
80 l-Restmüllmarke	40,00 €
120 l-Restmüllmarke	60,00 €
240 l-Restmüllmarke	120,00 €
40 l-Banderole	1,00 €
60 l-Banderole	1,50 €
80 l-Banderole	2,00 €
120 l-Banderole	3,00 €
240 l-Banderole	6,00 €
60 l-Bioabfallmarke	18,00 €
80 l-Bioabfallmarke	24,00 €
120 l-Bioabfallmarke	36,00 €

240 l-Bioabfallmarke	72,00 €
50 l-Abfallsack für Restmüll	2,80 €
60 l-Sack für Gartenabfälle	1,50 €

Banderolen aus 2016 gelten das ganze Jahr 2017. Im Dezember 2016 können auch schon Banderolen für 2017 verwendet werden. **Abfallsäcke** für Restmüll und Säcke für Gartenabfälle gelten über den Jahreswechsel hinaus.

Ab Januar 2017 werden nur Abfallbehälter mit neuer Marke oder gültiger Banderole geleert.

Bitte kaufen Sie rechtzeitig die neuen Marken und Banderolen für das Jahr 2017.

Neben der Mengengebühr (Jahresmarke, Banderole) wird noch eine Grundgebühr durch besonderen Bescheid erhoben. Auch diese Grundgebühr ist seit zwölf Jahren unverändert. Die Rechnungen gehen den Grundstückseigentümern voraussichtlich im März 2017 zu.

Landratsamt Heilbronn
Abfallwirtschaftsbetrieb

ALTERSJUBILARE

vom 02.12.2016 – 08.12.2016

02.12.1942 Karin Gleber, Bergstraße 9, 74 Jahre

05.12.1946 Volker Friebe, Klosterhof 6, 70 Jahre

08.12.1939 Eberhard Karl Baiker, Christofstraße 32, 77 Jahre

08.12.1941 Günter Schneider, Neckarstraße 66, 75 Jahre

Es wird darauf hingewiesen, dass die Veröffentlichungen keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben, da die Veröffentlichung nur mit besonderem Einverständnis der Betroffenen erfolgen kann.